

Grosser Rat

Teilrevision des Einführungsgesetzes zum Schweizerischen Obligationenrecht (Botschaften Heft Nr. 7/2009-2010, S. 251)

PROTOKOLL

der Sitzung der Kommission für Wirtschaft und Abgaben

Datum: Mittwoch, 13. Januar 2010, 9:15 – 10:00 Uhr

Ort: Schulungsraum, Grossratsgebäude, Chur

Präsenz: Quinter (Kommissionspräsident), Wettstein (Kommissionsvizepräsident), Baselgia-Brunner, Cavigelli, Hartmann (Chur), Hasler, Michel, Righetti, Tuor, Barandun (Protokoll)

RR Trachsel (Vorsteher DVS), Maranta (Departementssekretär DVS), Lombardini (Handelsregisterführer)

entschuldigt: Brantschen, Vetsch (Klosters)

I. Eintreten

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

II. Detailberatung

Entwurf Teilrevision Einführungsgesetz zum Schweizerischen Obligationenrecht und Aufhebung der Vollziehungsverordnung über das Handelsregister – Synoptische Darstellung Geltendes Recht – beantragte Änderungen

Geltendes Recht	Entwurf gemäss Botschaft Änderungen sind hervorgehoben	Anträge der Vorberatungskommission <u>Zustimmung zur Botschaft, wenn nichts anderes vermerkt ist</u>
------------------------	------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Einführungsgesetz zum Obligationenrecht	Einführungsgesetz zum Obligationenrecht	
<p>Art. 1 Freiwillige Gerichtsbarkeit 1. Zuständigkeit</p> <p>Die Bezirksgerichtspräsidentin oder der Bezirksgerichtspräsident entscheidet im Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit in folgenden Fällen des Obligationenrechts:</p> <p>23. Art. 565 Abs. 2, Art. 603, Art. 767, Art. 814 Abs. 2, vorläufiger Entzug der Vertretungsbefugnis;</p> <p>24. Art. 583 Abs. 2, Art. 619 Abs. 1, Art. 740 Abs. 3, Art. 741 Abs. 2, Art. 770, Art. 823, Art. 913, Bestellung und Abberufung der Liquidatorinnen oder Liquidatoren;</p> <p>27. Art. 697 Abs. 4, Art. 819 Abs. 2, Art. 857 Abs. 3; Art. 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds 5, Anordnung von Auskunft und Einsicht;</p> <p>30. Art. 699 Abs. 4, Art. 809 Abs. 3, Art. 881 Abs. 3, Einberufung der General- beziehungsweise Gesellschafterversammlung;</p> <p>31. Art. 706a Abs. 2, Art. 808 Abs. 6, Art. 891 Abs. 1, Bestimmung einer Vertreterin oder eines Vertreters bei Anfechtung von Generalversammlungsbeschlüssen durch die Verwaltung;</p> <p>32. Art. 727f, Einsetzung der Revisionsstelle;</p> <p>33. Art. 744, Art. 770, Art. 823, Art. 913, Hinterlegung von Forderungsbeträgen bei der Liquidation;</p> <p>34. Art. 770, Art. 823, Art. 913, Bewilligung zur Verteilung des Gesellschaftsvermögens vor Ablauf eines Jahres bei der Liquidation;</p> <p>35. Art. 890 Abs. 2, Abberufung und Neuwahl der Verwaltung und der Kontrollstelle;</p>	<p>Art. 1 Ziff. 23, 24, 27 und 30 bis 35</p> <p>Die Bezirksgerichtspräsidentin oder der Bezirksgerichtspräsident entscheidet im Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit in folgenden Fällen des Obligationenrechts:</p> <p>23. Art. 565 Abs. 2, Art. 603, Art. 767, Art. 815 Abs. 2, vorläufiger Entzug der Vertretungsbefugnis;</p> <p>24. Art. 583 Abs. 2, Art. 619 Abs. 1, (...), Art. 741 Abs. 2, Art. 770, Art. 826 Abs. 2, Art. 913, Bestellung und Abberufung der Liquidatorinnen oder Liquidatoren;</p> <p>27. Art. 697 Abs. 4, Art. 802 Abs. 4, Art. 857 Abs. 3, (...), Anordnung von Auskunft und Einsicht;</p> <p>30. Art. 699 Abs. 4, Art. 805 Abs. 5, Art. 881 Abs. 3, Einberufung der General- beziehungsweise Gesellschafterversammlung;</p> <p>31. Art. 706a Abs. 2, Art. 808c, Art. 891 Abs. 1, Bestimmung einer Vertreterin oder eines Vertreters bei Anfechtung von Generalversammlungsbeschlüssen durch die Verwaltung;</p> <p>32. Art. 731b, Art. 819, Art. 908, Massnahmen bei Mängeln in der zwingend vorgeschriebenen Organisation;</p> <p>33. Art. 744, Art. 770, Art. 826 Abs. 2, Art. 913, Hinterlegung von Forderungsbeträgen bei der Liquidation;</p> <p>34. Art. 890 Abs. 2, Abberufung und Neuwahl der Verwaltung und der Revisionsstelle;</p> <p>35. Art. 938a Abs. 2, Aufrechterhaltung der Eintragung;</p>	

Entwurf Teilrevision Einführungsgesetz zum Schweizerischen Obligationenrecht und Aufhebung der Vollziehungsverordnung über das Handelsregister – Synoptische Darstellung Geltendes Recht – beantragte Änderungen

Geltendes Recht	Entwurf gemäss Botschaft Änderungen sind hervorgehoben	Anträge der Vorberatungskommission <u>Zustimmung zur Botschaft, wenn nichts anderes vermerkt ist</u>
------------------------	------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Vollziehungsverordnung über das Handelsregister	Einführungsgesetz zum Obligationenrecht	
Art. 1 Organisation Für den Kanton Graubünden wird ein Handelsregister geführt.	Art. 14a Handelsregister 1. Organisation Für den Kanton Graubünden wird ein Handelsregister geführt.	
Art. 2 Wahl Die Regierung wählt den Handelsregisterführer und dessen Stellvertreter.		
Art. 3 Aufsicht ¹ Das Departement des Innern und der Volkswirtschaft ist Aufsichts- und Beschwerdeinstanz. ² Es nimmt die durch die bundesrätliche Verordnung über das Handelsregister übertragenen Aufgaben wahr. ³ Entscheide der Aufsichtsbehörde können mit Berufung gemäss Artikel 64 EGzZGB an das Kantonsgericht weitergezogen werden.	Art. 14b 2. Aufsicht und Rechtsmittel ¹ Das Departement ist Aufsichtsinstanz. ² Entscheide des mit der Handelsregisterführung betrauten Amtes können mit Berufung im Sinne von Artikel 64 EGzZGB an das Kantonsgericht weitergezogen werden.	
Art. 4 Veröffentlichungen Eintragungen im Handelsregister werden ausser im Schweizeri-	Art. 14c 3. Veröffentlichungen Eintragungen im Handelsregister werden ausser im Schweizeri-	

Entwurf Teilrevision Einführungsgesetz zum Schweizerischen Obligationenrecht und Aufhebung der Vollziehungsverordnung über das Handelsregister – Synoptische Darstellung Geltendes Recht – beantragte Änderungen

Geltendes Recht	Entwurf gemäss Botschaft Änderungen sind hervorgehoben	Anträge der Vorberatungskommission <u>Zustimmung zur Botschaft, wenn nichts anderes vermerkt ist</u>
-----------------	-----------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------

<p>Art. 6 Strafverfolgung</p> <p>¹ Die Strafverfolgung bei Widerhandlungen gemäss Artikel 1 bis 4 des Bundesgesetzes vom 6. Oktober 1923 betreffend Strafbestimmungen zum Handelsregister- und Firmenrecht 8 richtet sich nach den Vorschriften des kantonalen Gesetzes über die Strafrechtspflege (StPO) 9.</p> <p>² Die Regierung ist zuständig, die in der bundesrätlichen Verordnung vom 7. Juni 1937 über das Handelsregister 10 vorgesehenen Ordnungsbussen auszufällen.</p>		
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

Die Vollziehungsverordnung über das Handelsregister sei aufzuheben.

Gemäss Botschaft

13.1.2010/pbar